



# Sammlung Theaterzettel

**Der Freischütz.**

**Langer, Ferdinand**

**1894-05-09**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

## **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Mittwoch, den 9. Mai 1894.

83. Vorstellung im Abonnement B.

# Der Freischütz.

Romantische Oper in 3 Akten von Friedrich Kind. Musik von C. M. von Weber.  
Dirigent: Herr Hofkapellmeister Langer. — Regisseur: Herr Hildebrandt.

## Personen:

Ottokar, regierender Graf . . . . .	Herr Knapp.	Ein Eremit . . . . .	Herr Mary.
Kuno, gräflicher Erbfürster . . . . .	Herr Starke.	Kilian, ein Bauer . . . . .	Herr Mübiger.
Agathe, seine Tochter . . . . .	Frl. Heindl.	Jäger . . . . .	(Herr Eichrodt.
Kennchen, ihre Verwandte . . . . .	Fräul. Tobis.	Brantjungfern . . . . .	(Herr Peters.
Caspar, erster Jägerbursche . . . . .	Herr Döring.		(Frl. Wagner.
Max, zweiter Jägerbursche . . . . .	Herr Kraus.		(Frl. Schubert.
Samiel, der schwarze Jäger . . . . .	Herr Moser.		

Gefolge. Jäger. Landleute. Musikanten. Brantjungfern. Erscheinungen.  
Scene: Böhmen.

Die Zeit der Handlung ist kurz nach Beendigung des dreißigjährigen Krieges.

Der Text der Oper ist beim Portier, am Kiosk und an der Kasse für 40 Pfennige zu haben.

Kasseneröffnung 6 Uhr. **Anfang  $1\frac{1}{2}$  Uhr.** Ende gegen  $1\frac{1}{2}$  10 Uhr.

Nach dem zweiten Akt findet eine größere Pause statt.

## Eintritts - Preise:

Ganze Logen:		Logen III. Rang, 1 Reihe . . . . .	
M. 2.— per Platz		M. 2.— per Platz	
Logen II. Rang (4 Plätze)		2. u. 3. Reihe . . . . .	1.20 " "
<b>Einzelne Logenplätze:</b>		Sperre 1. Parquet . . . . .	3.50 " "
Reserveloge I. Rang, 1 Reihe . . . . .	5.— " "	Sperre 2. Parquet . . . . .	2.50 " "
2. 3. u. 4. Reihe . . . . .	4.50 " "	Stehplatz im 1. Parquet . . . . .	2.50 " "
Reserveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe . . . . .	3.— " "	Stehplatz im 2. Parquet . . . . .	2.— " "
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe . . . . .	2.— " "	Parterre . . . . .	1.50 " "
2. u. 3. Reihe . . . . .	1.50 " "	Gallerieloge . . . . .	—80 " "
Logen II. Rang, 1 Reihe . . . . .	3.— " "	Gallerie . . . . .	—40 " "
2. u. 3. Reihe . . . . .	2.50 " "		

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vorm. von 10—1 Uhr u. Nachm. von 3—5 Uhr.  
Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

☛ Bemerkungen für die Sonntagsvorstellung werden jeweils von Donnerstag Vormittag 10 Uhr an während der üblichen Kassensunden an der Hauptkasse entgegengenommen.

Die Abgabe der vorgemerkten Eintrittskarten erfolgt für die Sonntagsvorstellung Samstag Vormittag von 10—12 Uhr an der Hauptkasse. Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Carl Hochstein, vorm. Otto Schur, Hauptstr. 122.

Alle auf diese Weise bestellten Billets können gegen Abgabe der Anweisung beim Portier (Eingang Schillerplatz) jederzeit bis spätestens  $\frac{1}{2}$  Stunden vor Kasseneröffnung in Empfang genommen werden.

## Letzte Eisenbahn-Fahrten:

Von Mannheim:		Von Ludwigshafen:	
Nach Heidelberg . . . . .	10 Uhr 51	Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germersheim . . . . .	10 Uhr 50
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 12.)		(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 00.)	
Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart . . . . .	12 Uhr 08	Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Straßburg . . . . .	1 Uhr 00
(Schnellzug.)		(Schnellzug.)	
Nach Weinheim, Heppenheim . . . . .	10 Uhr 40	Nach Frankenthal, Worms . . . . .	11 Uhr 30
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 20.)			
Ein Lokalzug von Mannheim nach Neckarau, Schwetzingen geht $\frac{1}{2}$ Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung, frühestens 11 Uhr ab.			

Donnerstag, den 10. Mai 1894. 84. Vorstellung im Abonnement B.

## A Basso Porto.

Scenen aus dem neapolitanischen Volksleben in 3 Akten von Goffredo Cognetti. Deutsch von Emile Dürer.  
Anfang 7 Uhr.